

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth**  
**SV/B/014/2014-19**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 10.12.2015  
**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:07 Uhr  
**Ort, Raum:** im Rathaussaal der Stadt Barth

**Anwesend sind:**

Stadtpräsident/in

Meinert, Petra

Bürgermeister

Kerth, Stefan Dr.

Stadtvertreter(in)

Bossow, Gerhard ab 18:02 Uhr

Branse, Ernst

Christoffer, Ute

Friedrich, Holger

Galepp, Mario

Hermstedt, Peter

Klein, Kerstin

Klingner-Alert, Christa

Kühl, Hartmut ab 18:22 Uhr

Landt, Henry

Leistner, Dirk

Meyer, Christian ab 18:11 Uhr

Papenhagen, Peter ab 18:14 Uhr

Schriefer, Jens

Schröter, Frank

Schubert, Jörg

Selchow, Frank

Wallis, Andi

Wiegand, Lothar

Vertreter der Verwaltung

Kubitz, Manfred

Pohland, Doreen

Schewelies, Nicolle

Stroth, Juliane

Geschäftsführer

Stadtwerke Barth GmbH

**Entschuldigt fehlen:**

Stadtvertreter(in)

Heyden, Henning Dr.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung (12.11.2015)
4. Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Prüfbericht und Prüfvermerk zur Eröffnungsbilanz der Stadt Barth zum 01.01.2012 K-AL/B/188/2015
7. Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 der Stadt Barth K-AL/B/189/2015
8. Jahresabschluss 2014 der Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH K-AL/B/134/2015
9. Wirtschaftsplan 2016 des Abwasserentsorgungsbetriebes Stadt Barth K-AL/B/179/2015
10. Beratung und Beschluss zur Kalkulation der Abwassergebühren BA-Abw/B/172/2015
11. Beschluss zum Jahresabschluss 2014 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth K-AL/B/180/2015
12. Satzungsändernder Beschluss über die 1. Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 8 „Hotel und Resort Barth“ BA-SpT/B/186/2015
13. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 8. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 5 „Hafenbereich“ der Stadt Barth für den Bereich Seglerhafen BA-SpT/B/187/2015
14. Gründung einer Dienstleistungsgesellschaft als Tochtergesellschaft der WOBAU Barth GmbH K-AL/B/190/2015
15. Neuausrichtung des Betriebes der Straßenbeleuchtung hier: Grundsatzentscheidung LGM/B/146/2015/1
16. Anfragen und Mitteilungen

### **Nicht öffentlicher Teil**

17. Vergabeangelegenheiten  
Rabattengestaltung und -pflege ab dem 01.01.2016 LGM/B/193/2015
- 17.1. hier: Vergabeentscheidung  
Vergabe der Planung und Bauüberwachung des Baues eines BA-AL/B/194/2015
- 17.2. neuen Hafenbeckens incl. landseitige Erschließung im östlichen Hafenbereich nach Abschluß eines VOF-Verfahrens
18. Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion - Immobilienangelegenheit  
|
19. Anfragen und Mitteilungen

### **Öffentlicher Teil**

20. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
21. Schließung der Sitzung

## Niederschrift:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Meinert eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

#### zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Schröter beantragt im Namen der CDU-Fraktion, dass die Tagesordnungspunkte 12 bis 17 von der Tagesordnung genommen werden.

Herr Hermstedt beantragt, dass der TOP 22 „Widerspruch“ von der Tagesordnung genommen werde, da keinem Stadtvertreter Informationen hierzu vorliegen.

Frau Meinert lässt über den Antrag von Herrn Schröter abstimmen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1

##### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Dr. Kerth zieht den Tagesordnungspunkt 22 „Widerspruch“ zurück. Dieser solle dann nochmals in der nächsten Sitzung behandelt werden.

Frau Meinert informiert, dass ein Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion zur Thematik „Markt 3/4“ vorliege. Es wird darüber abgestimmt, ob dieser in der heutigen Sitzung behandelt werden soll.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

##### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung (12.11.2015)**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Barth beschließt die Sitzungsniederschrift vom 12.11.2015.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 4 Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Herr Dr. Kerth berichtet über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt u.a.:

- Haushaltsgenehmigung für 2015 liegt vor. Vereinszuwendung soll noch im Jahr 2015 ausgezahlt werden.
- Stand Bahnanbindung Barth
- Stand „Maritimer Lückenschluss“
- Arbeitsgespräch mit dem Bürgermeister der Partnerstadt Kolberg fand statt.
- Einführung techn. Betrieb 01.01.2016
- Anschaffung TLF (Feuerwehr) – Fördersatz vom Land wurde angehoben.
- Weihnachtsmarkt 2015 findet vom 18.12.-20.12.2015 in Barth statt.

**zu 5 Einwohnerfragestunde**

Herr Stuchly übergibt ein Mängelprotokoll an Herrn Dr. Kerth und bittet um Antworten.

**zu 6 Prüfbericht und Prüfvermerk zur Eröffnungsbilanz der Stadt Barth zum 01.01.2012  
Vorlage: K-AL/B/188/2015**

Frau Klein informiert, dass die Eröffnungsbilanz der Stadt Barth zum 01.01.2012 mängelfrei ist.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth bestätigt die Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Barth zum 01.01.2012 durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das externe Prüfungsunternehmens NKHR-Beratung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 7 Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 der Stadt Barth  
Vorlage: K-AL/B/189/2015**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Feststellung der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2012.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 8 Jahresabschluss 2014 der Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH  
Vorlage: K-AL/B/134/2015**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth nimmt den Jahresabschluss 2014 der Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH zur Kenntnis und erklärt als Gesellschafter zu nachfolgenden Beschlüssen der Gesellschafterversammlung ihre Zustimmung:

1. Der geprüfte und vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Jörg Ketelsen mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss 2014 wird mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von € 15.468,35 und einer Bilanzsumme von € 4.250.438,34 wird festgestellt.

2. Der Jahresfehlbetrag wird gemäß Gesellschafterbeschluss BV/GV 02/15 vom 02.09.2015 durch Entnahme aus der Gewinnrücklage gedeckt.
3. Die Gesellschafterversammlung beschließt, dem Geschäftsführer, Herrn Paul Wojtasik, für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 9      Wirtschaftsplan 2016 des Abwasserentsorgungsbetriebes Stadt Barth**  
**Vorlage: K-AL/B/179/2015**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt den Wirtschaftsplan 2016 des Abwasserentsorgungsbetriebes Stadt Barth.  
Dieser wird in der hier vorgelegten Fassung Anlage und Bestandteil des Haushaltsplanes 2016 der Stadt Barth.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 10 Beratung und Beschluss zur Kalkulation der Abwassergebühren**  
**Vorlage: BA-Abw/B/172/2015**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Kalkulation der Abwassergebühren.  
Die Kalkulation wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.  
Als Kalkulationszeitraum wird das Jahr 2016 festgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 11 Beschluss zum Jahresabschluss 2014 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth**  
**Vorlage: K-AL/B/180/2015**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 170.788,08 € wird festgestellt und zur Stärkung der Eigenkapitalquote verwendet.
3. Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Entlastung des Betriebsleiters für das Geschäftsjahr 2014.
4. Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Entlastung der mit der Betriebsführung beauftragten Wasser- und Abwasser GmbH „Boddenland“ für das Geschäftsjahr 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 12 **Satzungsändernder Beschluss über die 1. Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 8 „Hotel und Resort Barth“**  
**Vorlage: BA-SpT/B/186/2015**

Herr Kubitz begründet die Vorlage.

**Beschluss:**

1. Der Beschluss über den Bebauungsplan (Beschluss-Nr. BA-SpT/B/320/2009) wird wie folgt geändert:

Der Hinweis „D“ im Text (Teil B) des Bebauungsplans erhält folgenden korrigierten Wortlaut:

*Die Eingriffe in Natur und Landschaft können nicht vollständig innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ausgeglichen werden. Zusätzlich zu den festgesetzten Maßnahmen sind folgende Maßnahmen auf dem von der Gemeinde bereitgestellten Flurstück 9/5 der Flur 1 Gemarkung Planitz durchzuführen:*

- Rückbau vorhandener Befestigungen und Beräumen von Ablagerungen
- Schaffung einer Naturwaldparzelle auf einer Fläche von 11.500 m<sup>2</sup> durch natürliche Entwicklung und Pflanzung von Strauchgruppen auf mindestens 20 % der Fläche, unter

*Verwendung nachfolgender Straucharten:*

<i>Euonymus europaeus</i>	<i>Pfaffenhütchen</i>	400 St.
<i>Prunus spinosa</i>	<i>Schlehe</i>	400 St.
<i>Rubus fruticosus</i>	<i>Brombeere</i>	50 St.
<i>Rosa canina</i>	<i>Hundsrose</i>	400 St.
<i>Salix caprea</i>	<i>Sal-Weide</i>	50 St.
<i>Sambucus nigra</i>	<i>Schwarzer Holunder</i>	200 St.

2. Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) das durch Artikel 6 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist, beschließt die Stadtvertretung die unter Nr. 1 des Beschlusses aufgeführte Änderung im Text (Teil B) als Satzung.
3. Die entsprechenden Änderungen im Abschnitt 4.6.1.4 -Ausgleich der Eingriffe- sowie im Abschnitt 5.1.5.2 -Kompensationsmaßnahmen für die Biotopbeeinträchtigungen- der Begründung werden gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



**zu 13 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 8. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 5 „Hafenbereich“ der Stadt Barth für den Bereich Seglerhafen  
Vorlage: BA-SpT/B/187/2015**

Herr Kubitz begründet die Vorlage.

Nach Klärung von Einzelfragen wird über die Vorlage abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Der Entwurf der 8. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 5 „Hafenbereich“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), und die Begründung dazu, wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Änderung des Bebauungsplans soll im beschleunigten Verfahren nach den Vorschriften des § 13a BauGB durchgeführt werden.
3. Die Entwürfe des Plans und der Begründung sind nach §§ 13a Abs. 2 Nr.1 und 13 Abs. 2 Nr. 2 in Anwendung des § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
4. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind nach §§ 13a Abs. 2 Nr. 1 und 13 Abs. 2 Nr. 3 in Anwendung des § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Gleichzeitig sind sie von der öffentlichen Auslegung zu benachrichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	6
Stimmhaltungen:	2

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 14 Gründung einer Dienstleistungsgesellschaft als Tochtergesellschaft der WOBAU Barth GmbH  
Vorlage: K-AL/B/190/2015**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Herr Galepp stellt den Antrag, dass der §2 (1a) des Gesellschaftsvertrages wie folgt geändert wird:

„die Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen; die Gesellschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, veräußern, vermitteln, sie kann alle im Bereich der Wohnungs-, Ferienwohnungs- und Immobilienwirtschaft betreuen.

Es erfolgt eine kurze Diskussion.

Herr Galepp stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Danach lässt Frau Meinert über den Änderungsantrag von Herrn Galepp abstimmen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, dass der §2 (1a) des Gesellschaftsvertrages wie folgt geändert wird:

„die Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen; die Gesellschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, veräußern, vermitteln, sie kann alle im Bereich der Wohnungs-, Ferienwohnungs- und Immobilienwirtschaft betreuen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Leistner stellt im Namen der FDP-Fraktion den Antrag auf namentliche Abstimmung, welchen er kurze Zeit später wieder zurückzieht.

Daraufhin wird über den kompletten Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung empfiehlt die Gründung einer Tochtergesellschaft der WOBAU Barth GmbH gemäß des als Anlage angefügten Entwurfes des Gesellschaftsvertrages.

Dieser wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 15 Neuausrichtung des Betriebes der Straßenbeleuchtung hier: Grundsatzentscheidung Vorlage: LGM/B/146/2015/1**

Herr Kubitz begründet die Vorlage.

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beauftragt den Bürgermeister, die Neuausrichtung des Betriebs der Straßenbeleuchtung weiterzuverfolgen. In einem ersten Schritt ist die Bestandsaufnahme der stehenden Anlage vorzunehmen. Die hierzu vorliegenden Angebote sind auf Wirtschaftlichkeit und Umsetzbarkeit zu prüfen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	3

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 16 Anfragen und Mitteilungen**

- Frau Meinert informiert, dass im Vorfeld (mit Einladung einer Stadtvertreterversammlung) Rednerbeiträge angezeigt und eingereicht werden können. Dieses ist in der Geschäftsordnung der Stadtvertretung geregelt.
- Weiterhin sagt Frau Meinert, dass geänderte Beschlussvorlagen eines Ausschusses auch an alle anderen Ausschüsse umgehend weitergeleitet werden muss. Die Thematik „Kur- und Fremdverkehrsabgabe“ war eigentlich keine Thematik für den Schulausschuss, da dieser nicht der zuständige Fachausschuss sei.
- Herr Schröter informiert, dass zur Thematik „Schulstandortzusammenlegung“ keine Auskunft gegeben werden konnte, obwohl dieses auf der Tagesordnung des letzten Schulausschusses stand.

- Herr Galepp kritisiert die Verwaltung, da im Bauausschuss sechs Mitarbeiter der Verwaltung saßen und im Wifö-Ausschuss nicht ein Mitarbeiter anwesend gewesen sei.
- Herr Dr. Kerth informiert, dass bereits im Mai 2015 über die Thematik „Kur- und Fremdenverkehrsabgabe“ informiert worden ist und im Oktober 2015 hierzu eine Informationsveranstaltung mit einem Fachmann stattfand. Bereits seit Monaten arbeiten Frau Stroth und Frau Schewelies an dieser Thematik.
- Herr Hermstedt sagt, dass der Finanzausschuss sich mit allen Fachthemen befasse und dieses sei ehrenamtlich.
- Herr Leistner berichtet über Gerüchte, dass Asylbewerber auch im Sommer die Jugendherberge besetzen sollen. Herr Dr. Kerth sagt, dass er hierzu keine Information habe.

#### **zu 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nicht-öffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

#### **zu 21 Schließung der Sitzung**

Frau Meinert schließt die Sitzung,

21.12.2015

---

Petra Meinert  
Datum/Unterschrift Stadtpräsidentin

---

Maik Engelhardt  
Datum/Unterschrift Protokollant